

## **Gera: Kritik an Wahl von AfD-Vertreter**

**Gera.** Die Wahl eines AfD-Mannes zum Stadtratsvorsitzenden im thüringischen Gera ist auf Empörung und Kritik gestoßen. Das Internationale Auschwitz-Komitee nannte den Vorgang am Freitag »würdelos und geschichtsvergessen«. Der AfD-Vertreter Reinhard Etzrodt erhielt am Donnerstag abend bei der Wahl zum Vorsitzenden des Stadtrats in geheimer Abstimmung 23 von 40 Stimmen. Die AfD-Fraktion selbst hat nur zwölf Mitglieder, elf Stimmen kamen damit aus anderen Fraktionen. Die AfD hatte als größte Fraktion im Geraer Stadtrat das Vorschlagsrecht. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/387136.gera-kritik-an-wahl-von-afd-vertreter.html>*